

Bristensee (UR)

Erreichbarkeit: Den See erreicht man nur über eine anstrengende Bergwanderung. Ausgangspunkt ist das Dorf Bristen. Von Bristen aus führen mehrere Wege hoch zum Bristensee, in dessen unmittelbarer Nähe es auch eine kleine Hütte zum Übernachten hat (nur auf Vorreservierung, nicht bewartet). Für die 1350 Höhenmeter braucht man ca. 3.5 Stunden.



Schönheit: Der See sieht optisch sehr schön aus. Er ist oft etwas angetrübt, aber wunderschön in die Landschaft eingebettet. Für Wanderer eignet sich ein Ab (oder Auf)stecher hoch zum Bristenstock. Auch diese Wanderung hat es aber in sich und ist nur guten Wanderern zu empfehlen. Die Aussicht vom Bristenstock ist aber sensationell.



Fischerei: Der See lässt sich an manchen Stellen gut mit der Fliegenrute befischen. Die Fische waren bei mir heikel, dennoch konnte ich einige Regenbogenforellen und 1 Namaycush fangen. Ich konnte aber ansonsten nur Regenbogenforellen ausmachen. Vor allem die Abendstunden sind empfehlenswert. Ansonsten ist die Fischerei nicht anders als an anderen Bergseen.

